



Ringerverband Brandenburg e.V. (RVB)

Antidoping im RVB

Ringerverband Brandenburg e.V. | Wildenbruchstr. 11 |
- Antidopingbeauftragter -

15230 Frankfurt (Oder)

Ingolf Schöllner

Ringerverband Brandenburg e.V.

Wildenbruchstraße 11
15230 Frankfurt (Oder)
Telefon: +49 179 6171392
Internet: www.ringen-in-brandenburg.de
E-Mail: Ingolf13@gmx.de

Geschäftszeichen:

Frankfurt (Oder), den 30.06.2026

Bericht des Beauftragten für Antidoping an die MV des RVB am 04.07.2026

Der Beauftragte für Antidoping hat den Ringerverband Brandenburg gegenüber den regionalen und überregionalen Gremien während des vergangenen Jahres aktiv vertreten.

So wurden durch den Antidopingbeauftragten folgende Veranstaltungen abgesichert:

- Verschiedene WK im Regionalen & Überregionalen Bereich (MDM, LM, DM-Elite, DM Luckenwalde, BB-Cups usw.
- Angesetzte Tagungen des RVB

Hierbei wurde aktiv Einfluss auf die Gestaltung der Jugendarbeit in dem genannten Gremium in Sachen Aufklärung & Präsenz genommen.

Weitere Aufgabenschwerpunkte im Berichtszeitraum waren:

- Antidoping in und um die Vereine in Zusammenarbeit mit der NADA.
- **Es ist erforderlich einen Antidopingbeauftragten im Landesverband zu haben.**
- Begleitung von Wettkämpfen wie Landesmeisterschaften, BRB-Cups, Talente-Cup, Mitteldeutschen Meisterschaften sowie Deutschen Meisterschaften in Luckenwalde, Frankfurt (Oder) und Elite im griechisch- römischen & Freistil in Elsenfeld usw. durch den Antidopingbeauftragten.

- Langfristige Aufklärung der Sportler und Eltern in den Vereinen hat sich leicht verbessert sollte weiterhin das Ziel sein um eine saubere, dopingfreie Vereinskultur/Struktur zu wahren, stärken bzw. zu erhalten.
Dies beginnt mit der Elternarbeit welche dabei eine wichtige Rolle spielt.
Damit klären wir nicht nur den Nachwuchs, sondern auch die Familien in den Vereinen auf und stärken somit unter Anderem zusätzlich und langfristig unsere Vereinsstrukturen und Kulturen.
- Aufklärung in den Schulen und Projekte wie z.B. AGs in Schulen durch ehrenamtliches Engagement sind belebt und ausgebaut worden.
- Zusammenarbeit mit Vereinen ist durch regelmäßige RVB-Tagungen, Trainerweiterbildung, Trainingswochenenden und WK an den verschiedenen Vereinsstandorten verbessert worden und unbedingt beizubehalten.
- Langfristige Bindung & Aufklärung der Sportler und Eltern in den Vereinen sollte weiterhin das Ziel sein um eine saubere dopingfreie Vereinskultur/ Struktur zu wahren.
Damit halten wir den Nachwuchs und deren Eltern in den Vereinen und stärken langfristig unsere Vereinsstrukturen und werben damit für einen sauberen Sport.

Mit freundlichen Grüßen

gez.: Ingolf Schöllner
Beauftragter Antidoping RVB